

Bericht an den Gemeinderat

Bearbeiterin: Claudia Baravalle

GZ: A8-46340/2010-39

Finanz- Beteiligungs- und

Liegenschaftsausschuss:

BerichterstatteIn:

Betreff:

Sozialamt, „Arche 38“

1. Kreditansatzverschiebung in Höhe von
€ 194.500,-- in der AOG 2011

2. Erhöhung der Projektgenehmigung um
€ 194.500,-- auf insgesamt € 1.663.000,--

.....
Graz, 12.12.2011

Das Sozialamt beantragt für die „Arche 38“ in der AOG 2011 eine Kreditansatzverschiebung in Höhe von € 194.500,-- und eine Erhöhung der bestehenden Projektgenehmigung auf insgesamt € 1.663.000,-- und begründet dies wie folgt:

Die „Arche 38“ am Eggenberggürtel 38 ist eine Einrichtung, die männliche „Wohnungslose“ Österreicher und Nichtösterreicher mit Aufenthaltsberechtigung aufnimmt. Derzeit besteht eine Notschlafeinrichtung für 30 Personen, eine betreute Wohngemeinschaft für 12 Personen, die Kontaktstelle und teilweise die Verwaltung im Hauptgebäude. Im Hofgebäude befinden sich die restliche Verwaltung sowie die Wohnungssicherung (Beratungsstelle für Wohnungssuchende). Seit 1992 wird die „Arche 38“ im Auftrag der Stadt Graz von der Caritas betrieben. Das Sozialamt stellt die Räumlichkeiten zur Verfügung und bestreitet die Betriebskosten. Die Liegenschaft ist im Eigentum der Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH (GBG).

Nunmehr ist eine umfassende Sanierung des Haupt- und Nebengebäudes notwendig geworden. Weiters ist eine Aufstockung des Hauptgebäudes um zwei Geschosse und die Errichtung eines Aufzuges vorgesehen.

Finanziert werden die Errichtungskosten für das Hauptgebäude mit € 1.096.500,-- durch Landesförderungen und die restlichen € 371.956,-- über die AOG des Sozialamtes. Das Sozialamt hat in der AOG auf der Fipos 5.42900.010200 „Gebäude, Arche 38“ Mittel in Höhe von € 372.000,-- budgetiert.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 17.3.2011 (GZ.: A8-46340/2010-7 und A5-78816/2004) die soeben genannten Sanierungen bereits beschlossen. Mit der Durchführung wurde die GBG, Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH beauftragt.

Nunmehr wurde im Zuge eines Architektenwettbewerbes ein Siegerprojekt ausgewählt, das lt. Sozialamt Mehrkosten in Höhe von ca. € 194.500,-- verursacht. Diese führen jedoch nach Einschätzung der GBG zu Qualitätssteigerungen und optimierten Funktionalitäten der Räumlichkeiten. Die Mehrkosten können seitens des Sozialamtes durch eine Kreditansatzverschiebung innerhalb der AOG 2011 von der Fipos 5.42900.050000 „Sonderanlagen, Containersiedlung“ aufgebracht werden.

Der Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschuss stellt daher den

Antrag,

der Gemeinderat wolle gemäß § 90 Abs 4 bzw. § 95 Abs 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl 130/1967 idF LGBl 42/2010 beschließen:

1. In der AOG 2011 wird die Fipos

5.42900.010200 „Gebäude, Arche 38“ um € 194.500,--

erhöht und zur Bedeckung die Fipos

5.42900.050000 „Sonderanlagen, Containersiedlung“

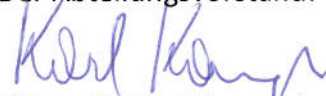
um denselben Betrag gekürzt.

2. Die Projektgenehmigung für die Arche 38 wird um € 194.500,-- von € 1.468.500,-- auf insgesamt € 1.663.000,-- erhöht.

Die Bearbeiterin:


(Claudia Baravalle)

Der Abteilungsvorstand:


(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

(Stadtrat Univ. Doz. DI. Dr. Gerhard Rüschi)

Angenommen in der Sitzung des Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschusses

am

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: